

Antrag der FU Südbaden an den CDU Bezirksparteitag am 17.10.2015 in Vöhrenbach.

Die FU Südbaden fordert, dass im neuen Maßnahmenkatalog der CDU in „Meine CDU 2017“ sich bei Gewährung eines ermäßigten Beitrags für Familienmitglieder auch die abzuführenden Beiträge pro Mitglied an höhere Gliederungsebenen entsprechend verringern.

Begründung: In meine CDU 2017 wird ein 30 % iger Frauenanteil angestrebt.

Ein von allen Ebenen getragener Familienbeitrag wäre ein wichtiger Punkt zur Erhöhung dieses Anteils.

Meistens sind es Ehefrauen, die nicht CDU Mitglied werden um den Beitrag zu umgehen. Ein Fakt, der seit Jahren nicht zu ändern ist.

Trotzdem leisten gerade diese Frauen einen wichtigen Beitrag für die CDU, allerdings ohne Stimmrecht.

Kinder könnten durch einen Familienbeitrag früh in die politische Arbeit herangeführt werden und später vollwertige Beitragszahler werden.

Dies kann zum Wohl und zum Mitgliederzuwachs für die ganze CDU werden.

Die Kosten dafür den Kreisverbänden aufzubürden, ist kontraproduktiv und ändert an den bisherigen Gegebenheiten nichts.

Entsprechende Forderungen wurden seit Jahren von unterschiedlichsten Ebenen der Partei immer wieder über positiv abgestimmte Anträge eingebracht.